



Dienstag

19:30 – ca. 20:45 Uhr o. Pause  
Forum (Agam-Saal)

**8 Pigor singt – Benedikt Eichhorn muss begleiten:  
Einführung für Anfänger**

Salon-Hip-Hop mit Thomas Pigor und Benedikt Eichhorn

Sonntag

11:00 – ca. 12:15 Uhr o. Pause  
Forum (Großer Saal)

**13 epoca barocca – Amor und seine Pfeile**

Silvia Vajente, Sopran – Eva Morsbach, Flöte – Alessandro Piqué, Oboe – Klaus-Dieter Brandt, Violoncello  
Sonja Kemnitzer, Cembalo – Werke von Antonio Vivaldi, Johann A. Hasse, Domenico Scarlatti, Antonio Lotti u.a.

Freitag

19:30 – ca. 20:30 Uhr o. Pause  
Forum (Großer Saal)

**18 Robozee vs. Sacre – Tanz-Solo**

Pottporus e.V./Renegade – Choreographie u. Tanz: Christian „Robozee“ Zacharas – Musik: „Le Sacre du Printemps“  
von Igor Strawinsky – Hip-Hop trifft Klassische Moderne – Gefördert vom Kultursekretariat NRW Gütersloh und vom Ministerium  
für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW

Sonntag

17:00 – ca. 18:15 Uhr o. Pause  
Forum (Agam-Saal)

**20 Sohnmann – Hallo Angst!**

Im Rahmen der Reihe „Konzerte Leverkusener Musiker“.  
Manuel Binder, Gitarre und Gesang – Niklas Genschel, Schlagzeug und Gesang – Simon Wasse, Gitarre – Joris Geisselbrecht, Bass

Donnerstag

19:30 – ca. 20:45 Uhr o. Pause  
Forum (Großer Saal)

**24 Eternal Breath – Ein Atem durch die Zeit**

l'arte del mondo – Werner Ehrhardt, Leitung  
Anna Friederike Potengowski, Steinzeitflöten – Dorothee Oberlinger, Blockflöten – Georg Wieland Wagner, Percussion

Sonntag

18:00 – ca. 19:20 Uhr o. Pause  
Forum (Großer Saal)

**27 E-MEX – Original und Bearbeitung (Gesprächskonzert)**

Musikalische Klassiker im Spiegel der Gegenwart. Mit Christoph Scheeben, Bariton – Martin von der Heydt, Klavier  
Christoph Maria Wagner, Dir. – E-MEX Ensemble – Werke von Robert Schumann, Claude Vivier, Mauricio Kagel,  
Ludwig van Beethoven / Karin Haußmann, Christoph Maria Wagner usw.

Montag

19:30 – ca. 21:30 Uhr; Pause: 20:15  
Forum (Großer Saal)

**28 Drachenläufer (The Kite Runner)**

Schauspiel von Matthew Spangler nach dem Roman von Khaled Hosseini – Westfälisches Landestheater – Inszenierung: Gert Becker  
Gefördert vom Kultursekretariat NRW Gütersloh und vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW

Mittwoch

19:30 – ca. 21:30 Uhr; Pause: 20:20  
Forum (Großer Saal)

**30 Hitch und Ich – Die Vögel**

Szenische Lesung von Daphne du Mauriers Erzählung „Die Vögel“ – Mit Jens Wawrczek und Jan-Peter Pflug am Theremin



Mit freundlicher Unterstützung von



**Karten:**  
Kartenbüro im Forum, Tel. 0214-406 4113  
Stadt-Info im City-Point, Tel. 0214-866 1111  
An allen bekannten Vorverkaufsstellen  
Im Internet: [www.kulturstadtlev.de](http://www.kulturstadtlev.de)



Foto: Thomas Nitz

## Pigor singt – Benedikt Eichhorn muss begleiten

08.09.

Die beiden Grandseigneurs des süffisanten Sozialkommentars haben sich bereit erklärt, auch jüngeren Semestern und älteren Quereinsteigern eine Einstiegshilfe zu geben in Sachen „Pigor und Eichhorn und was es damit auf sich hat“: Mit frühen Skandalen und gereiften Perlen, mit eigenen Lieblingsliedern und befremdeten Heimsuchungen, mit einem Fundus an Conférencen, die vom Salon der Desinteressierten bis zum PowerNap der Rastlosen reichen kann. Für Kenner ein Fest, für Neueinsteiger ein Ausflug ins heillose Vergnügen: Ob MeckPomm oder Senegal, ob Traumarbeit oder Zölibat – mit den Erfindern des Salon-Hip-Hop gibt es an jeder Station eine Überraschung. Einsteigen bitte! Zurückbleiben zwecklos!

Ein Geschenk an die Fans. (Berliner Morgenpost)

Unbegreiflich gut (...) Alles sprüht vor Musikalität, Intelligenz, Humor und darstellerischer Potenz ... (Süddeutsche Zeitung)



Foto: Oliver Lock

## Robozee vs. Sacre

18.09.

Hip-Hop-Tänzer trifft auf Klassiker der Moderne: Ein kurzes Aufwärmen in der Arena, durchatmen, warten auf den Gegner – und schon bricht die Musik mit aller Klanggewalt über den Tänzer ein. Mit „Robozee vs. Sacre“ wirft die zeitgenössisch-urbane Tanzkompagnie Renegade einen neuen Blick auf eines der wohl legendärsten Bühnenwerke der Tanzgeschichte: Igor Strawinskys Ballettmusik „Le Sacre du Printemps“ verursachte 1913 bei der Uraufführung, in einer Choreographie von Vaslav Nijinsky, einen handfesten Bühnenskandal. Heute gilt das Werk als ein Klassiker und hat zahlreiche Choreographen und Tänzer inspiriert. Das Ungewöhnliche an dieser Aufführung ist, dass sich ein Künstler der Hip-Hop- und Popping-Szene so intensiv mit diesem Werk beschäftigt: Christian „Robozee“ Zachara erzählt „Sacre“ als urbanes Solo, das seine Wurzeln im Hip-Hop-Battle nicht leugnen kann. Auf faszinierende Weise lässt er Elemente urbaner Tanzstile mit der weltberühmten Musik aufeinanderprallen, gegeneinander antreten und verschmelzen. Um die Corona-bedingten Schutzabstände einzuhalten, findet die Vorstellung im Großen Saal mit Zuschauerbegrenzung auf 150 Plätze statt.

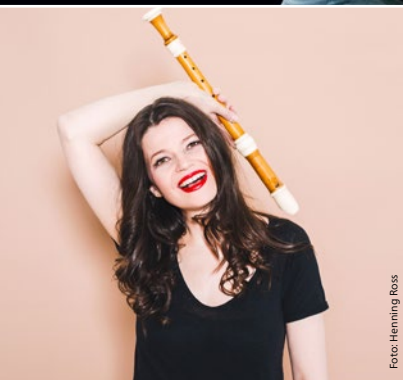


Foto: Henning Ross

## Eternal Breath – Ein Atem durch die Zeit

24.09.

Dorothee Oberlingers erste CD von 1998 hieß „Peripheries“. Beeinflusst von ihren Studien der Neuen Musik bei Walter van Hauwe in Amsterdam und der mittelalterlichen Musik bei Pedro Memelsdorf in Mailand veröffentlichte sie eine CD mit Musik der Eckpunkte der Musikgeschichte, darunter ihr gewidmete moderne Werke – und zeigt die Vielfalt der Bedeutungen der Flötenmusik. In diesem Programm trifft Dorothee Oberlinger auf die Spezialistin für prähistorische Knochenflöten Friederike Potengowski und den Percussionisten Georg Wieland Wagner, die mit ihrem mystischen Album „the edge of times“ Furore machten. Die gespielten Steinzeitflöten stellen die ältesten Zeugnisse menschlicher Musikalität dar – 40.000 Jahre alt! Gemeinsam mit dem Ensemble l'arte del mondo haben die Künstler nun ein atemberaubendes Kaleidoskop der Klänge im Laufe der Menschheitsgeschichte entwickelt. Dabei wird auch die Geschichte der Flöte erzählt – als klanggewordener menschlicher Atem durch die Zeiten.



Plakat-Design: Sven Götz/B.99

## Hitch und Ich: Die Vögel

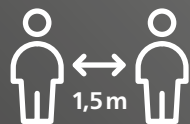
30.09.

Der Hamburger Schauspieler und Synchronsprecher Jens Wawrczeck erlangte mit seiner Rolle als Detektiv Peter Shaw in der Hörspielserie „Die drei ???“ einen Kultstatus. Mit der Lesereihe „Hitch und Ich“ – mit der er zum ersten Mal im April 2019 im Forum zu Gast war – frönt er seiner großen Leidenschaft: Alfred Hitchcock, dem Meister der „Suspense“, und der Literatur „hinter dem Film“. Er muss sie enttarnen, die unsichtbaren Dritten – die Romane und Erzählungen hinter Hitchcocks Filmerfolge. Diesmal ist es Daphne du Mauriers Erzählung „Die Vögel“ – mörderisch, musikalisch, multimedial. Dabei wird er begleitet von dem Musiker und Komponisten Jan-Peter Pflug und den faszinierenden, atmosphärischen Klängen des Theremin. „Hitch und Ich“ ist ein verdächtig spannender Abend – nicht nur für Hitchcock-Fans, Literatur-Freaks und Cineasten. Um die Corona-bedingten Schutzabstände einzuhalten, findet die ursprünglich fürs Studio geplante Vorstellung im Großen Saal mit Zuschauerbegrenzung auf 150 Plätze statt.

## Bitte beachten Sie folgende Corona-Schutzmaßnahmen

Zum Besuch einer Veranstaltung der KulturStadtLev kommen Sie bitte wegen der geltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen **rechtzeitig zum Veranstaltungsort**. Dort muss **Ihr Name, Ihre Adresse und Telefonnummer registriert** werden. Diese Daten werden nur für die Nachverfolgung von möglichen Infektionsketten genutzt, nicht an andere weitergeben oder für Werbezwecke verwendet und nach vier Wochen vernichtet. Bitte nutzen Sie ausschließlich die **gekennzeichneten Ein- und Ausgänge**, die bereitgestellten Desinfektionsmittel und leisten Sie den Hinweisen unseres Personals Folge. In allen Bereichen des Forums ist ein **Mund-Nasen-Schutz** zu tragen. (Gilt nicht auf Sitzplätzen, die entsprechende Abstände vorsehen.) Halten Sie **mindestens 1,5 m Abstand** zu anderen Besucherinnen und Besuchern. Bei Anzeichen einer Erkältung oder Grippe ist der Zutritt zum Forum nicht gestattet. Trotz der besonderen Umstände wünscht KulturStadtLev Ihnen spannende und unterhaltsame Theater-, Konzert- oder Kabarettbesuche.

**Wir freuen uns auf Sie!** Mehr auch unter [www.kulturstadtlev.de/forum](http://www.kulturstadtlev.de/forum).



Mindestabstand



Mund-Nasen-Schutz



Impressum:  
KulturStadtLev  
Am Büchelster Hof 9, 51373 Leverkusen  
Verantwortlich: Biggi Hürtgen  
Redaktion: Claudia Scherb, Birgitta Franzen

### Karten:

Kartenbüro im Forum, Tel. 0214–406 4113  
Stadt-Info im City-Point, Tel. 0214–866 1111  
An allen bekannten Vorverkaufsstellen  
Im Internet: [www.kulturstadtlev.de](http://www.kulturstadtlev.de)

Sie möchten diesen Flyer abonnieren oder abbestellen?  
Rufen Sie uns an (0214–406 4141) oder schreiben Sie eine Mail ([info@kulturstadtlev.de](mailto:info@kulturstadtlev.de))

### Vorschau Oktober:

– **Vorbehaltlich Änderungen durch Coronaschutzverordnung** –

- 01.10.** Carrington-Brown – TURNADOT. Brexit-Operette
- 04.10.** Orgel und Saxophon – FLIGHT
- 06.10.** KLASSE GLÜCK – Maskentheater aus Berlin
- 08.10.** Kölner Vokalsolisten – Carpe Noctem
- 11.10.** Fukio Saxophonquartett – Time in Motion
- 27.10.** BEAT-CLUB – Musik von 1965–1972
- 29.10.** CONTINUUM – Bizarrie
- 30.10.** Matthias Egersdörfer & Fast zu Fürth – Ersatztermin